

Kapitel 7 (Beginn)

Sie spürte, wie sie den Boden unter den Füßen verlor. Ein kalter Windstoß war alles, was ihren Fall begleitete. Ansonsten spürte sie, dass da weit und breit niemand war. Nichts, was sie auffing. Nur Leere.

Als sich hochfuhr fühlte sie sich, als hätte sie kein Auge zugetan. Und immer noch war sie alleine, wie der prüfend zur Seite ausgestreckte Arm ihr bewies. Eine tiefe Enttäuschung gesellte sich zu dem Chaos in ihrem Inneren und sie musste schlucken, um die Tränen zu unterdrücken.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)